

# 1:7-Heimschlappe zum Start

## Holpriger Start für die Badminton-Teams von Rot-Weiß Borbeck

**Der BC Rot-Weiß Borbeck hat einen holprigen Start in die neue Badminton-Saison erwircht. Drei Teams waren im Einsatz, nur der U15-Minimannschaft gelang zum Auftakt ein Sieg.**

Die erste Mannschaft kam bei ihrem Heimdebüt in der Landesliga gegen Union Lüdinghausen III mit 1:7 unter die Räder. Schon vor dem ersten Ballwechsel der vorverlegten Partie lagen die Gastgeber mit 0:1 zurück, weil sie nur mit einer Spielerin antreten konnten und somit das Damendoppel kampflos abgeben mussten. Den Ehrenpunkt für die Borbecker holte Laura Strunz mit einem Zwei-Satz-Erfolg im Dameneinzel.

Im Mixed musste sie sich dagegen an der Seite von Marc Wierig in drei Sätzen geschlagen geben. Eine knappe Drei-Satz-Niederlage kassierte auch RWB-Spitzenspieler Sumedha Dharmasena im ersten Herreneinzel. Er verlor unglücklich mit 21:19, 13:21 und 18:21. Rüdiger Twiehaus leistete im zweiten Einzel ebenfalls heftige Gegenwehr. Den ersten Satz verlor er erst in der Verlängerung mit 20:22, im zweiten Durchgang unterlag er dann mit 17:21.

Auch die erste Jugendmannschaft konnte in der Bezirksklasse beim BC 89 Bottrop nicht komplett antreten und musste das Damendoppel ebenfalls kampflos abgeben. Damit zeichnete sich die 3:5-Niederlage bereits ab. Auch in den übrigen Doppeldisziplinen gingen die Rot-Weißen ohne Satzgewinn leer aus. Dafür gewann Kartigejen Ramathan aber das Spitzeneinzel souverän mit 21:9 und 21:1. Außerdem setzten sich Max Wolter im dritten Herreneinzel und Nadine Schürmann im

Dameneinzel ebenfalls in zwei Sätzen durch.

Während das Spiel der U19-Minimannschaft aufgrund einer doppelten Hallenbelegung in Gelsenkirchen ausfiel, legte die U15-Minimannschaft einen fulminanten Saisonstart in Duisburg hin. Die Borbecker Talente ließen dem OSC Rheinhausen II bei ihrem 5:1-Kantersieg keine Chance. Luca von Eckardstein und Daniel Hobert gaben im zweiten Doppel und in ihren Einzeln keinen einzigen Satz ab.

Ohne Satzverlust blieb auch Pablo Pawlak im vierten Einzel. Julian Pacyga musste im Spitzeneinzel dagegen kämpfen und setzte sich in einer spannenden Partie nach mehrfacher Verlängerung am Ende verdient in drei Sätzen mit 24:26, 22:20 und 21:17 durch.

Die übrigen Borbecker Seniorenteams starten erst am Wochenende in die neue Sai-

son. Dabei richtet sich der Blick der RWB-Reserve in der Bezirksklasse nach oben. Der Vizemeister der Vorsaison peilt wieder einen Platz im ersten Tabellendrittel an. Neu im Aufgebot sind der aufgerückte Sebastian Eumann und die 19-jährige Charlotte Becker aus der vereinseigenen Jugend, die ihre erste Saison bei den Senioren bestreitet. Weiterhin dabei sind Michael und Marvin Lohrengel, André Hinz sowie Lena Strunz.

Die dritte Mannschaft tritt ebenfalls in der Bezirksklasse an und will wieder den Klassenerhalt schaffen. Mit dem 18-jährigen Nirmalan Ravindran vollzieht ein weiterer Borbecker Jugendspieler den Sprung in den Seniorenbereich. Erstmals zum Kader gehören auch die aufgerückte Marina Jansen und Robert Gehrke, der vom Osterather TV nach Borbeck gewechselt ist. Wieder zum Team gehören

außerdem Routinier Jörg Zwiehoff, Tim Heider und Ines Hoven.

Einige Abgänge muss die vierte Mannschaft verkraften, für die es in der Kreisliga ebenfalls um den Klassenerhalt geht. Dafür kommt nach langer Verletzungspause Timm Riesel zurück und die langjährige Borbecker Mannschaftsspielerin Britta Sagan ist eine weitere Verstärkung. Das Aufgebot komplettieren Marcus Schumacher, Dominik Remy, Jan Heider und Luisa Kagermeier.

Neu gemeldet ist die fünfte Mannschaft, die sich aus Hobbyspielern zusammensetzt und in der Kreisklasse antritt. Um Meisterschaftspunkte kämpfen Kristina Knoop, Sandra Krawinkel, Sabine van der Mee sowie David Hecker, Marius Schäfer, Jörg Michael Borowski, Markus Robusch, Maik van Keßel, Michael Höfig und Peter Berndt.



Die Erste von Rot Weiß Borbeck kam im Auftaktspiel der Landesliga gegen Union Lüdinghausen II mit 1:7 unter die Räder.  
Foto: Kindermann